

Anerkennung von mikrobiologischen Sachverständigen für die Zwecke von Regel 28 EPÜ

Mit Beschuß vom 28. Juli 1981 hat der Präsident des Europäischen Patentamts erstmals eine Reihe von Experten auf dem Gebiet der Mikrobiologie nach Regel 28 Absatz 5 Buchstabe b EPÜ als Sachverständige für die Zwecke von Regel 28 EPÜ anerkannt. Das erste Verzeichnis der anerkannten Sachverständigen, dem alle wesentlichen Einzelheiten über die Person und den Tätigkeitsbereich dieser Sachverständigen zu entnehmen sind, wird gemäß Regel 28 Absatz 9 nachstehend unter III. veröffentlicht.

Die Anerkennung von Sachverständigen für die Zwecke von Regel 28 erfolgt aufgrund und nach Maßgabe der "Allgemeinen Bedingungen des Präsidenten des Europäischen Patentamts für die Anerkennung von Sachverständigen gemäß Regel 28 Absatz 5 Buchstabe b des Europäischen Patentübereinkommens (EPÜ)" und der von jedem Bewerber abzugebenden "Erklärung für die Zwecke der Anerkennung als Sachverständiger durch den Präsidenten des Europäischen Patentamts gemäß Regel 28 Absatz 5 Buchstabe b des Europäischen Patentübereinkommens (EPÜ)". Der Text dieser beiden Dokumente wird nachstehend unter I. und II. wiedergegeben.

I. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN DES PRÄSIDENTEN DES EUROPÄISCHEN PATENTAMTS FÜR DIE ANERKENNUNG VON SACHVERSTÄNDIGEN GEMÄSS REGEL 28 ABSATZ 5 BUCHSTABE b DES EUROPÄISCHEN PATENTÜBEREINKOMMENS (EPÜ)

Präambel

Regel 28 des Europäischen Patentübereinkommens, geändert durch Beschuß des Verwaltungsrats vom 30. November 1979 (Amtsblatt 11-12/1979, S. 447) und in Kraft getreten am 1. Juni 1980, stellt für europäische Patentanmeldungen, die bestimmte Erfindungen auf dem Gebiet der Mikrobiologie zum Gegenstand haben, besondere Erfordernisse auf. Wird für eine solche Erfindung ein Mikroorganismus verwendet, der der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist und in der europäischen Patentanmeldung nicht so beschrieben werden kann, daß ein Fachmann die Erfindung danach ausführen kann, so gilt die Erfindung nur dann als im Sinne von Artikel 83 EPÜ ausreichend offenbart, wenn eine Kultur des Mikroorganismus spätestens am Anmeldetag bei einer vom Europäischen Patentamt anerkannten Hinterlegungsstelle hinterlegt worden ist und die Anmeldung bestimmte zur Kennzeichnung und Identifizierung des Mikroorganismus notwendige Angaben enthält (Regel 28 Absatz 1).

Spätestens vom Tag der Veröffent-

Recognition of microbiological experts for the purpose of Rule 28 EPC

By Decision of 28 July 1981, the President of the European Patent Office recognised, in accordance with Rule 28(5)(b) EPC, a first batch of experts in the field of microbiology as experts for the purposes of Rule 28 EPC. The first list of these experts, containing all the relevant information, is published in Part III below pursuant to Rule 28(9) EPC. The recognition of experts for the purposes of Rule 28 occurs on the basis of and in accordance with the "General Conditions set by the President of the European Patent Office for the recognition of experts in accordance with Rule 28(5)(b) of the European Patent Convention (EPC)" and the "Declaration for the purposes of recognition as an expert by the President of the European Patent Office in accordance with Rule 28(5)(b) of the European Patent Convention (EPC)" which has to be supplied by each applicant for recognition. These two texts are given in Parts I and II below.

I. GENERAL CONDITIONS SET BY THE PRESIDENT OF THE EUROPEAN PATENT OFFICE FOR THE RECOGNITION OF EXPERTS IN ACCORDANCE WITH RULE 28, PARAGRAPH 5(b), OF THE EUROPEAN PATENT CONVENTION (EPC)

Preamble

Rule 28 EPC as amended by Decision of the Administrative Council of 30 November 1979 (Official Journal 11-12/1979, p. 447), entered into force on 1 June 1980. It lays down special requirements for European patent applications concerning certain inventions in the field of microbiology. If such an invention involves the use of a micro-organism which is not available to the public and which cannot be described in the European patent application in such a manner as to enable the invention to be carried out by a person skilled in the art, the invention is only regarded as being sufficiently disclosed within the meaning of Article 83 EPC if a culture of the micro-organism has been deposited with a depositary institution recognised by the European Patent Office (EPO) not later than the date of filing of the application, and if the application gives certain information necessary for characterising and identifying the micro-organism (Rule 28, paragraph 1).

The deposited culture of the micro-organism is available upon request to

Reconnaissance d'experts en microbiologie aux fins de la règle 28 de la CBE

Par décision du 28 juillet 1981, le Président de l'Office européen des brevets a agréé, conformément à la règle 28(5)b) de la CBE, un certain nombre d'experts dans le domaine de la microbiologie aux fins de la règle 28 de la CBE. La première liste de ces experts comportant toutes les informations concernant leurs données personnelles et leur champ d'activité est publiée ci-après sous le point III, conformément à la règle 28(9) de la CBE.

La reconnaissance d'experts aux fins de la règle 28 a lieu sur la base des et en conformité avec les "Conditions générales fixées par le Président de l'Office européen des brevets aux fins de la reconnaissance de la qualité d'expert agréé conformément à la règle 28, paragraphe 5, lettre b) de la Convention sur le brevet européen, (CBE)" et de la "Déclaration aux fins de la reconnaissance de la qualité d'expert par le Président de l'Office européen des brevets conformément à la règle 28, paragraphe 5, lettre b) de la Convention sur le brevet européen (CBE)", que doit fournir tout candidat pour être agréé. Le texte de ces deux documents est reproduit ci-après sous les points I et II.

I. CONDITIONS GENERALES FIXEES PAR LE PRESIDENT DE L'OFFICE EUROPEEN DES BREVETS AUX FINS DE LA RECONNAISSANCE DE LA QUALITE D'EXPERT AGREE CONFORMEMENT A LA REGLE 28, PARAGRAPHE 5, LETTRE b) DE LA CONVENTION SUR LE BREVET EUROPEEN (CBE)

Préambule

La règle 28 de la CBE, telle que modifiée par décision du Conseil d'administration en date du 30 novembre 1979 (Journal officiel n° 11-12/1979, p. 447) et entrée en vigueur le 1er juin 1980, fixe des conditions particulières applicables aux demandes de brevet européen qui ont pour objet certaines inventions dans le domaine de la microbiologie. Lorsqu'une invention comporte l'utilisation d'un micro-organisme auquel le public n'a pas accès et qui ne peut être décrit dans la demande de brevet européen de façon à permettre à un homme du métier d'exécuter l'invention, celle-ci n'est considérée comme suffisamment exposée au sens de l'article 83 de la CBE que si une culture du micro-organisme a été déposée, au plus tard à la date de dépôt de la demande, auprès d'une autorité de dépôt habilitée par l'Office européen des brevets (OEB) et si la demande contient certaines indications nécessaires pour caractériser et identifier le micro-organisme (règle 28, paragraphe 1).

Au plus tard à compter du jour de la

lichung der europäischen Patentanmeldung an ist die so hinterlegte Kultur des Mikroorganismus jedermann auf Antrag zugänglich. Dieser Zugang wird durch Herausgabe einer Probe an den Antragsteller hergestellt, unter der Voraussetzung, daß sich dieser dem Anmelder oder Patentinhaber gegenüber verpflichtet hat, bis zum Eintritt bestimmter, in Regel 28 Absatz 3 näher bezeichneter Ereignisse (Patenterteilung, anderweitige Erledigung der Patentanmeldung) die hinterlegte oder eine von ihr abgeleitete Kultur Dritten nicht zugänglich zu machen und lediglich zu Versuchs- zwecken zu verwenden.

Der Anmelder kann jedoch bis zu dem Zeitpunkt, zu dem die technischen Vorbereitungen für die Veröffentlichung der Anmeldung als abgeschlossen gelten, dem Europäischen Patentamt mitteilen, daß der Zugang zur hinterlegten Kultur bis zum Eintritt bestimmter, in Regel 28 Absatz 4 näher bezeichneter Ereignisse (Patenterteilung, anderweitige Erledigung der Patentanmeldung) nur durch Herausgabe einer Probe an einen vom Antragsteller benannten *Sachverständigen* hergestellt wird.

Als Sachverständigen kann der Antragsteller nach Regel 28 Absatz 5 jede *naturliche Person* benennen, deren Bestellung mit Zustimmung des Anmelders erfolgt oder die vom *Präsidenten des Europäischen Patentamts als Sachverständiger anerkannt* ist. Das Verzeichnis der für die Anwendung von Regel 28 anerkannten Sachverständigen wird im Amtsblatt des Europäischen Patentamts veröffentlicht (Regel 28 Absatz 9).

Die Anerkennung als Sachverständiger für die Zwecke von Regel 28 des Europäischen Patentübereinkommens erfolgt nach Maßgabe der nachstehenden Bedingungen und Erfordernisse.

Allgemeine Voraussetzungen für die Anerkennung als Sachverständiger

1. Als Sachverständiger für die Zwecke von Regel 28 EPÜ kann jede natürliche Person anerkannt werden, die aufgrund wissenschaftlicher und praktischer Tätigkeit auf dem Gebiet der Mikrobiologie im weitesten Sinne nachweislich hinreichend befähigt ist, aufgrund von Untersuchungen taxonomischer, experimenteller oder sonstiger Art Gutachten über für die Zwecke von Regel 28 EPÜ hinterlegte Mikroorganismen zu erstatten, und die über die hierfür erforderlichen Einrichtungen, Gerätschaften und Mittel verfügt oder zu solchen Einrichtungen, Gerätschaften und Mitteln Zugang hat. Diese Voraussetzungen können sich auf einzelne oder mehrere Arten von Mikroorganismen und einzelne oder mehrere Arten von Untersuchungen beziehen.

2. Als Sachverständiger kann nur anerkannt werden, wer in persönlicher Hinsicht hinreichende Gewähr für die von einem Sachverständigen zu erwartende Unabhängigkeit und Unparteilichkeit bietet. Zur Darlegung dieser Voraussetzung hat der Bewerber gegen-

any person at the latest from the date of publication of the European patent application. Such availability is effected by the issue of a sample to the requester, provided that the latter has undertaken, vis-à-vis the applicant or proprietor of the patent, not to make the deposited culture or any culture derived therefrom available to any third party and to use them for experimental purposes only, until such time as certain events specified in Rule 28, paragraph 3, take place (grant of the patent or some other outcome of the patent application).

However, until the date on which the technical preparations for publication of the application are deemed to have been completed, the applicant may inform the EPO that, until such time as certain events specified in Rule 28, paragraph 4, take place (grant of the patent or some other outcome of the patent application), the availability of the deposited culture shall be effected only by the issue of a sample to an expert nominated by the requester.

In accordance with Rule 28, paragraph 5, the requester may nominate as an expert any *natural person* whose nomination has the approval of the applicant or who is *recognised as an expert by the President of the EPO*. The list of experts recognised for the purpose of Rule 28 shall be published in the Official Journal of the EPO (Rule 28, paragraph 9).

The following conditions and requirements apply with regard to recognition as an expert for the purpose of Rule 28 EPC (hereinafter referred to as "recognised expert").

publication de la demande de brevet européen, la culture ainsi déposée est accessible à toute personne qui en fait la requête. Cette accessibilité est réalisée par la remise au requérant d'un échantillon du micro-organisme, à condition que le requérant se soit engagé à l'égard du demandeur ou du titulaire du brevet à ne pas communiquer à des tiers et à n'utiliser qu'à des fins expérimentales la culture déposée ou une culture qui en est dérivée, jusqu'à l'avènement de certains faits, plus précisément décrits à la règle 28, paragraphe 3 (délivrance du brevet ou demande classée sans suite pour divers motifs).

Jusqu'à la date où les préparatifs techniques de publication de la demande sont réputés achevés, le demandeur peut toutefois informer l'Office européen des brevets que, jusqu'à l'avènement de certains faits, plus précisément décrits à la règle 28, paragraphe 4 (délivrance du brevet ou demande classée sans suite pour divers motifs), l'accessibilité de la culture déposée ne peut être réalisée que par la remise d'un échantillon à un expert désigné par le requérant.

Conformément à la règle 28, paragraphe 5, le requérant peut désigner comme expert toute *personne physique* dont la désignation a reçu l'accord du demandeur ou qui a la qualité d'expert agréé par le *Président de l'Office européen des brevets*. La liste des experts agréés aux fins de l'application de la règle 28 sera publiée au Journal officiel de l'OEB (règle 28, paragraphe 9).

La reconnaissance de la qualité d'expert agréé aux fins de la règle 28 de la CBE (ci-après "expert agréé") est soumise au respect des conditions et obligations énoncées ci-après.

General prerequisites for recognition as an expert

1. Any natural person may be recognised as an expert for the purpose of Rule 28 EPC, provided that person is able to demonstrate that he has sufficient scientific and practical experience in the field of microbiology in its widest sense to qualify him to deliver, on the basis of taxonomic, practical or other kinds of analyses, experiments or tests, expert opinions regarding microorganisms deposited for the purpose of Rule 28 EPC, and provided that he possesses or has access to the equipment, appliances and facilities necessary for delivering such opinions.

These prerequisites may apply in respect of one or more kinds of micro-organisms and one or more kinds of analyses, experiments or tests.

2. A person cannot be recognised as an expert unless he provides sufficient guarantee that he possesses the personal independence and impartiality expected of an expert. As a means of asserting his independence and impartiality, the applicant for recognition shall

Conditions générales de reconnaissance de la qualité d'expert agréé

1. Peut être reconnue en qualité d'expert agréé aux fins de la règle 28 de la CBE toute personne physique dont les activités exercées, sur le plan scientifique et pratique, dans le domaine de la microbiologie dans son sens le plus large attestent qu'elle est suffisamment apte à effectuer, sur base d'exams de nature taxinomique, expérimentale ou autre, des expertises relatives à des micro-organismes déposés aux fins de la règle 28 de la CBE, et qui dispose des installations, appareils et moyens nécessaires pour exécuter ces exams, ou y a accès.

Ces conditions peuvent s'appliquer à un ou plusieurs types de micro-organismes et à un ou plusieurs genres d'expertises.

2. Ne peut être reconnue en qualité d'expert agréé qu'une personne offrant personnellement les garanties suffisantes d'indépendance et d'impartialité que l'on est en droit d'attendre d'un expert. Afin de démontrer qu'il remplit cette condition, le candidat doit faire une déclaration envers le Président de l'OEB,

über dem Präsidenten des EPA zu erklären, daß ihm nach bestem Wissen und Gewissen keine Gründe bekannt sind, die geeignet wären, begründete Zweifel an seiner Unabhängigkeit und Unparteilichkeit als Sachverständiger zu erwecken, oder sonst seiner Anerkennung als Sachverständiger entgegenstehen könnten.

3. Als Sachverständiger kann nur anerkannt werden, wer sich gegenüber dem Präsidenten des EPA verpflichtet, für jedermann auf Antrag Gutachten über für die Zwecke von Regel 28 EPÜ hinterlegte Mikroorganismen nach Maßgabe der Bedingungen von Regel 28, insbesondere deren Absatz 3, zu erstatten, wenn der betreffende Mikroorganismus zu einer der von ihm bezeichneten und dem Präsidenten des EPA mitgeteilten Arten von Mikroorganismen gehört. Annahme und Ablehnung von Gutachteraufträgen durch den anerkannten Sachverständigen im Einzelfall bestimmen sich jedoch ausschließlich nach den Nummern 7 bis 10 dieser Bedingungen.

4. Als Sachverständiger kann nur anerkannt werden, wer sich gegenüber dem Präsidenten des EPA verpflichtet, gegenüber jedem Anmelder oder Patentinhaber, der für die Zwecke von Regel 28 EPÜ einen Mikroorganismus hinterlegt hat, von dem auf Antrag eines Dritten für die Zwecke eines Gutachtens eine Probe an ihn als anerkannten Sachverständigen abgegeben werden soll oder abgegeben worden ist, die Verpflichtungen gemäß Regel 28 Absatz 3 Buchstaben a und b EPÜ unter Beachtung von Absatz 7 dieser Regel einzugehen und einzuhalten, mit der Maßgabe, daß der Antragsteller (Auftraggeber) als Dritter im Sinne von Regel 28 Absatz 3 EPÜ anzusehen ist.

5. Wer sich um eine Anerkennung als Sachverständiger bewirbt, soll auch angeben, welche speziellen Arten von Untersuchungen — z. B. taxonomischer, experimenteller oder sonstiger Art — er durchzuführen bereit oder gegebenenfalls nicht bereit ist.

6. Als Sachverständiger kann nur anerkannt werden, wer gegenüber dem Präsidenten des EPA die Erklärung abgibt, daß er von diesen Bedingungen Kenntnis genommen hat, und sich verpflichtet, die sich aus diesen Bedingungen ergebenden Verpflichtungen während der Zeitdauer seiner Eigenschaft als anerkannter Sachverständiger und, soweit anwendbar, auch nach deren Beendigung einzuhalten.

Annahme und Ablehnung von Gutachteraufträgen durch den anerkannten Sachverständigen

7. Der anerkannte Sachverständige wird, vorbehaltlich einer Einigung mit dem Antragsteller (Auftraggeber) über die besonderen Bedingungen seines Tätigwerdens, einschließlich der hierfür zu entrichtenden angemessenen Vergütung, ein von dem Antragsteller (Auftraggeber) gewünschtes Gutachten erstatten, soweit er nicht gemäß Nr. 8 dieser Bedingungen verpflichtet oder gemäß Nr. 9 dieser Bedingungen

declare to the President of the EPO that to the best of his knowledge and belief there are no reasons which might give rise to justified doubts as to his independence and impartiality as an expert or which might conflict in any other way with his recognition as an expert.

3. A person cannot be recognised as an expert unless he undertakes vis-à-vis the President of the EPO that he is prepared to deliver expert opinions for any person upon request in respect of micro-organisms deposited for the purpose of Rule 28 EPC, under the conditions prescribed by Rule 28 and in particular paragraph 3 thereof, if the micro-organism concerned belongs to one of the kinds of micro-organisms specified by him and notified to the President of the EPO. However, a recognised expert's acceptance or refusal in individual cases of requests for an opinion is governed solely by points 7 to 10 of these Conditions.

4. A person cannot be recognised as an expert unless he undertakes vis-à-vis the President of the EPO to enter into and comply, vis-à-vis any applicant for or proprietor of a patent who for the purpose of Rule 28 EPC has deposited a micro-organism a sample of which is to be or has been supplied to him, in his capacity as a recognised expert, for the purpose of an expert opinion at the request of a third party, with the obligations under Rule 28, paragraph 3(a) and (b), EPC - paragraph 7 of the latter Rule being observed and the requester (person commissioning the opinion) being regarded as a third party within the meaning of Rule 28, paragraph 3, EPC.

5. Any person applying for recognition as an expert shall preferably specify what particular kinds of analyses, experiments or tests — e.g. taxonomic, practical or other — he is prepared or, as the case may be, not prepared to carry out.

6. A person cannot be recognised as an expert unless he declares to the President of the EPC that he has taken note of these Conditions and unless he undertakes to comply with the obligations thereunder for the duration of his status as recognised expert and, where applicable, after he ceases to hold such status.

Acceptance or refusal by a recognised expert of requests for an expert opinion

7. Subject to an agreement with the requester (person commissioning the opinion) concerning special requirements attaching to his work, including reasonable remuneration thereof, the recognised expert shall deliver the opinion required by the requester (person commissioning the opinion) unless he is obliged under point 8 of these Conditions, or entitled under point 9 thereof to refuse the request.

selon laquelle, en toute bonne foi et conscience, il n'a pas connaissance de motifs justifiant que l'on mette en doute son indépendance et son impartialité en tant qu'expert, ou faisant autrement obstacle à ce que lui soit reconnue la qualité d'expert.

3. Ne peut être reconnue en qualité d'expert agréé qu'une personne s'engageant envers le Président de l'OEB à effectuer sur demande et pour toute personne, dans les conditions prévues à la règle 28 de la CBE, notamment son paragraphe 3, des expertises relatives à des micro-organismes déposés aux fins de la règle 28 de la CBE, lorsque le micro-organisme concerné appartient à l'un des types par elle indiqués et notifiés au Président de l'OEB. L'acceptation et le refus par l'expert agréé des demandes d'expertise sont toutefois soumis, dans chaque cas, uniquement aux dispositions des points 7 à 10 des présentes conditions.

4. Ne peut être reconnue en qualité d'expert agréé qu'une personne s'engageant envers le Président de l'OEB à contracter et à respecter, à l'égard du demandeur ou du titulaire du brevet qui a déposé, aux fins de la règle 28 de la CBE, un micro-organisme dont elle doit recevoir ou a reçu, en tant qu'expert agréé, à la requête d'un tiers, un échantillon en vue d'une expertise, les obligations prévues à la règle 28, paragraphe 3, lettres a) et b) de la CBE, compte tenu du paragraphe 7 de ladite règle, étant entendu que le requérant (la personne demandant l'expertise) doit être considéré comme un tiers au sens de la règle 28, paragraphe 3 de la CBE.

5. La personne qui se porte candidate pour être reconnue en qualité d'expert agréé indique, de préférence, également les genres d'examens particuliers — par exemple de nature taxinomique, expérimentale ou autre — qu'elle est disposée à exécuter ou, le cas échéant, qu'elle n'est pas disposée à exécuter.

6. Ne peut être reconnue en qualité d'expert agréé qu'une personne faisant une déclaration envers le Président de l'OEB, selon laquelle elle a pris connaissance des présentes conditions et s'engage à respecter les obligations qui en résultent pendant toute la durée de ses activités en qualité d'expert agréé, de même, s'il y a lieu, qu'après la cessation de sa qualité d'expert agréé.

Acceptation et refus par l'expert agréé des demandes d'expertise

7. Sous réserve d'un accord passé entre lui et le requérant (la personne demandant l'expertise) sur les conditions particulières d'exercice de ses fonctions d'expert, y compris le versement d'une rémunération convenable, l'expert agréé effectuera une expertise demandée par le requérant (la personne demandant l'expertise), dans la mesure où il n'a pas l'obligation de refuser une telle demande en vertu des dispositions du point 8 des

berechtigt ist, den Gutachtenauftrag abzulehnen.

8. Der anerkannte Sachverständige ist verpflichtet, einen Gutachtenauftrag abzulehnen, wenn

(i) dessen Gegenstand bei gewissenhafter Prüfung nicht mehr in sein Fachgebiet fällt;

(ii) er nicht über die zur Durchführung des Gutachtenauftrags (insbesondere für die hierzu notwendigen Untersuchungen) erforderlichen Einrichtungen, Gerätschaften und Mittel verfügt oder zu solchen Einrichtungen, Gerätschaften und Mitteln nur unter solchen Bedingungen Zugang hat, die mit der Einhaltung seiner Verpflichtung, die erhaltene Probe der hinterlegten Kultur nach Maßgabe von Regel 28 Absatz 3 Buchstabe a EPÜ Dritten nicht zugänglich zu machen, nicht vereinbar sind;

(iii) die Besorgnis seiner Befangenheit besteht, z. B. aufgrund eines Interessenkonflikts oder sonstiger Umstände, die begründete Zweifel an seiner Unabhängigkeit und Unparteilichkeit erwecken könnten;

(iv) der anerkannte Sachverständige durch die Annahme oder Ausführung des Gutachtenauftrags aufgrund der vom Antragsteller (Auftraggeber) gewünschten Vereinbarung gegen seine Verpflichtungen gemäß diesen Bedingungen oder Regel 28 EPÜ verstößen würde.

9. Der anerkannte Sachverständige ist berechtigt, einen Gutachtenauftrag abzulehnen, wenn

(i) der Mikroorganismus, auf den sich der Gutachtenauftrag bezieht, nicht zu einer der von ihm gemäß Nr. 3 dieser Bedingungen bezeichneten Arten von Mikroorganismen gehört, oder das vom Antragsteller (Auftraggeber) gewünschte Gutachten solche Untersuchungen erfordert, zu deren Durchführung der anerkannte Sachverständige sich aufgrund von Angaben gemäß Nr. 5 dieser Bedingungen nicht bereit erklärt hat;

(ii) er aufgrund in seiner Person liegender Umstände, z. B. infolge von Krankheit, Arbeitsüberlastung oder längerer Abwesenheit, den Gutachtenauftrag nicht oder nicht in angemessener Zeit ausführen kann.

10. Lehnt der anerkannte Sachverständige die Annahme eines Gutachtenauftrages ab, so hat er dies dem Antragsteller (Auftraggeber) und dem Präsidenten des EPA unter Angabe der Gründe unverzüglich mitzuteilen.

Durchführung von Gutachtenaufträgen durch den anerkannten Sachverständigen

11. Die Durchführung des Gutachtenauftrages durch den anerkannten Sachverständigen richtet sich nach dem Inhalt der Vereinbarungen zwischen dem anerkannten Sachverständigen und dem Antragsteller (Auftraggeber) sowie dem auf diese Vereinbarungen anwendbaren Recht.

12. Der anerkannte Sachverständige

8. The recognised expert shall be obliged to refuse a request for an expert opinion, if

(i) its subject, on thorough examination, lies outside the range of his expertise;

(ii) he does not possess the equipment, appliances or facilities necessary for carrying out the commission for an opinion (in particular that necessary for performing the required analyses, experiments or tests), or has access to such equipment, appliances or facilities only on conditions incompatible with his undertaking not to make the sample he has received of the deposited culture available to any third party, as prescribed by Rule 28, paragraph 3(a), EPC;

(iii) if there are circumstances which might give rise to justified doubts as to his independence and impartiality, e.g. because of conflict of interests;

(iv) in accepting or performing the commission for an opinion, the recognised expert would infringe, as a result of the agreement desired by the requester (person commissioning the opinion), his obligations under these Conditions or under Rule 28 EPC.

9. The recognised expert shall be entitled to refuse a request for an expert opinion, if

(i) the micro-organism to which the request relates does not belong to one of the kinds of micro-organisms specified by him in accordance with point 3 of these conditions or if the opinion desired by the requester (person commissioning the opinion) requires analyses, experiments or tests which the recognised expert, by virtue of a declaration under point 5 of these Conditions, is not prepared to carry out;

(ii) as a result of personal circumstances, e.g. illness, overwork or lengthy absence, he cannot deliver the opinion or cannot do so within a reasonable period of time.

10. If the recognised expert refuses to accept a request for an opinion, he shall inform the requester (person commissioning the opinion) and the President of the EPO immediately, giving the reasons for refusal.

présentes conditions, ni le droit de la refuser en vertu des dispositions du point 9 desdites conditions.

8. L'expert agréé est tenu de refuser une demande d'expertise

(i) lorsque, à l'issue d'un examen attentif, il constate que l'objet de l'expertise n'appartient plus à son domaine de spécialisation;

(ii) lorsqu'il ne dispose pas des installations, appareils et moyens nécessaires pour effectuer l'expertise (en particulier, pour exécuter les examens requis à cette fin) ou n'y a accès que dans des conditions qui sont incompatibles avec le respect de son engagement, conformément à la règle 28, paragraphe 3, lettre a) de la CBE, de ne pas communiquer à des tiers l'échantillon par lui reçu de la culture déposée;

(iii) lorsque son indépendance ou son impartialité peut être à juste titre mise en doute, par exemple en raison d'un conflit d'intérêts ou d'autres circonstances;

(iv) lorsque l'acceptation ou l'exécution de la demande d'expertise sur base de l'accord souhaité par le requérant (la personne demandant l'expertise) serait incompatible avec les obligations de l'expert agréé conformément aux présentes conditions ou à la règle 28.

9. L'expert agréé a le droit de refuser une demande d'expertise

(i) lorsque le micro-organisme faisant l'objet de l'expertise demandée n'appartient pas à l'un des types de micro-organismes qu'il a indiqués conformément au point 3 des présentes conditions ou lorsque l'expertise souhaitée par le requérant (la personne demandant l'expertise) exige des examens que l'expert agréé, conformément au point 5 des présentes conditions, a déclaré ne pas être disposé à exécuter;

(ii) lorsque, pour des raisons personnelles, par exemple pour cause de maladie, surcharge de travail ou absence relativement longue, il n'est pas en mesure de satisfaire à la demande d'expertise ou d'y satisfaire dans un délai raisonnable.

10. Si l'expert agréé refuse d'accepter une demande d'expertise, il doit en informer immédiatement le requérant (la personne demandant l'expertise) et le Président de l'OEB, en indiquant les raisons de son refus.

Performance of commissions for an opinion by the recognised expert

11. The performance of commissions by the recognised expert is governed by the content of the agreements between the recognised expert and the requester (person commissioning the opinion) and by the law applicable to such agreements.

12. The recognised expert shall observe the principles of objectivity and impartiality in performing the commission and

Exécution des expertises par l'expert agréé

11. L'exécution de l'expertise par l'expert agréé est régie par le contenu de l'accord qu'il a conclu avec le requérant (la personne demandant l'expertise) ainsi que par le droit applicable à cet accord.

12. L'expert agréé observe les principes d'objectivité et d'impartialité dans l'exécution de l'expertise et dans la communication des résultats de ses

wird bei Durchführung des Gutachtenauftrages und Bekanntgabe seiner Untersuchungsergebnisse an den Antragsteller (Auftraggeber) die Grundsätze der Objektivität und Unparteilichkeit beachten.

13. Unbeschadet seiner Verpflichtung gemäß Regel 28 Absatz 3 Buchstabe a EPÜ wird der anerkannte Sachverständige bei Durchführung des Gutachtenauftrages alle erforderlichen Maßnahmen treffen, um zu verhindern, daß Dritte Zugang zu den emfangenen und daraus gewonnenen weiteren Proben des Mikroorganismus erhalten.

14. Der anerkannte Sachverständige wird den Gutachtenauftrag, insbesondere die dazu erforderlichen Untersuchungen, soweit als möglich persönlich durchführen und darf sich dabei nicht vertreten lassen. Er kann sich aber, soweit dies erforderlich ist, unter seiner persönlichen Anleitung und Aufsicht der Unterstützung durch Mitarbeiter und sonstige Hilfspersonen bedienen. Solche Personen sind nicht als "Dritte" im Sinne von Regel 28 Absatz 3 Buchstabe a EPÜ und Nr. 13 dieser Bedingungen anzusehen.

15. Die Verantwortlichkeit des anerkannten Sachverständigen, einschließlich jener für die von ihm gemäß Nr. 14 dieser Bedingungen hinzugezogenen Hilfspersonen, gegenüber anderen Personen als dem Antragsteller (Auftraggeber), insbesondere gegenüber dem Anmelder oder Patentinhaber, wegen einer eventuellen Verletzung vertraglicher oder gesetzlicher Verpflichtungen und daraus entstandener Schäden bestimmt sich nach dem hierauf anwendbaren Recht.

Beendigung der Eigenschaft als anerkannter Sachverständiger

16. Die Eigenschaft als anerkannter Sachverständiger für die Zwecke von Regel 28 endet mit der Streichung des anerkannten Sachverständigen aus dem Verzeichnis der anerkannten Sachverständigen. Die Streichung erfolgt

- (i) jederzeit auf eigenen Antrag des anerkannten Sachverständigen;
- (ii) von Amts wegen, wenn die Voraussetzungen für die Anerkennung als Sachverständiger im Zeitpunkt der Anerkennung nicht gegeben waren oder nachträglich weggefallen sind, oder aus jedem anderen wichtigen Grund, z. B. bei einem Verstoß des anerkannten Sachverständigen gegen seine Verpflichtungen gemäß Regel 28 EPÜ oder diesen Bedingungen.

Sonstige Bedingungen und Erfordernisse

17. Auf eine Anerkennung als Sachverständiger für die Zwecke von Regel 28 EPÜ besteht kein Rechtsanspruch, auch wenn alle in diesen Bedingungen genannten Anerkennungsvoraussetzungen für die Person des Bewerbers erfüllt sind.

18. Der anerkannte Sachverständige wird in dieser Eigenschaft, insbesondere

making known its results to the requester (person commissioning the opinion).

13. Without prejudice to his undertaking under Rule 28, paragraph 3(a), EPC, the recognised expert shall, when performing the commission, take all necessary measures to prevent the micro-organism samples received and further samples derived therefrom being made available to third parties.

14. The recognised expert shall as far as possible perform the commission and, in particular, the necessary analyses, experiments or tests in person and must not appoint a proxy for the purpose. However, he may, insofar as is necessary, make use of the services of assistants and other persons under his personal direction and supervision. Such persons are not to be regarded as "third parties" within the meaning of Rule 28, paragraph 3(a), EPC and point 13 of these Conditions.

15. Liability on the part of the recognised expert, including liability for persons engaged by him in accordance with point 14 of these Conditions, vis-à-vis persons other than the requester (person commissioning the opinion) and in particular vis-à-vis the applicant for or proprietor of a patent, arising out of a breach of contractual or statutory obligations and the resulting damages, is governed by the law applicable.

examens au requérant (la personne demandant l'expertise).

13. Sans préjudice de l'engagement pris par lui conformément à la règle 28, paragraphe 3, lettre a) de la CBE, l'expert agréé prend, lors de l'exécution de l'expertise, toutes les mesures nécessaires afin d'éempêcher que des tiers n'aient accès à l'échantillon du micro-organisme qui lui a été remis et aux échantillons qui en sont dérivés.

14. L'expert agréé exécute l'expertise, dans la mesure du possible, en personne, en particulier les examens y afférents, et ne peut se faire représenter. Il peut toutefois, en fonction des nécessités, se faire aider dans sa tâche par des collaborateurs et assistants travaillant directement sous sa direction et sa surveillance. Ces personnes ne sont pas considérées comme des "tiers" au sens de la règle 28, paragraphe 3, lettre a) de la CBE et du point 13 des présentes conditions.

15. La responsabilité de l'expert agréé, y compris celle qu'il assume pour les assistants auxquels il fait appel conformément aux dispositions du point 14 des présentes conditions, à l'égard d'autres personnes que le requérant (la personne demandant l'expertise), notamment à l'égard du demandeur ou du titulaire du brevet, en cas de manquement à des obligations contractuelles ou légales et de dommages en résultant, est déterminée par le droit applicable.

Termination of status as recognised expert

16. The status as recognised expert ceases when the recognised expert is deleted from the list of recognised experts. This shall occur

- (i) at any time upon request by the recognised expert;
- (ii) ex officio, if the prerequisites for recognition as an expert are not met at the time of recognition or cease to be met, or for any other important reason, e.g. if the recognised expert infringes his obligations under Rule 28 EPC or under these Conditions.

Cessation de la qualité d'expert agréé

16. La qualité d'expert agréé cesse avec la radiation de l'expert agréé de la liste des experts agréés. Cette radiation a lieu

- (i) à tout moment sur la requête de l'expert agréé;
- (ii) d'office, lorsque les conditions de reconnaissance de la qualité d'expert agréé n'étaient pas remplies au moment de cette reconnaissance ou ont cessé d'exister, ou encore pour toute autre raison importante, par exemple lorsque l'expert agréé a enfreint ses obligations, prévues à la règle 28 de la CBE ou dans les présentes conditions.

Other conditions and requirements

17. There is no automatic legal right to recognition as an expert for the purpose of Rule 28 EPC, even if the applicant meets all the prerequisites for recognition specified in these Conditions.

18. The recognised expert shall in his capacity, and particularly when performing commissions for an opinion, observe the generally recognised rules

Autres conditions et obligations

17. La reconnaissance de la qualité d'expert agréé ne saurait constituer un droit, quand bien même le candidat satisferait à toutes les exigences fixées dans les présentes conditions pour cette reconnaissance.

18. L'expert agréé observe en cette qualité, notamment lors de l'exécution des expertises qui lui ont été

bei der Durchführung von Gutachteraufträgen, die allgemein anerkannten und für sein spezielles Fachgebiet geltenden Standesregeln und Grundsätze beruflicher Ethik beachten.

19. Der anerkannte Sachverständige wird den Präsidenten des EPA über jede Veränderung seiner persönlichen, beruflichen und sonstigen Verhältnisse unterrichten, die für seine Anerkennung oder Tätigkeit als Sachverständiger für die Zwecke von Regel 28 EPÜ von Bedeutung ist oder hierauf Einfluß haben kann.

20. Das Europäische Patentamt wird dem anerkannten Sachverständigen jede Auskunft erteilen, die er für die Ausübung seiner Tätigkeit als anerkannter Sachverständiger benötigt.

21. Der Präsident des EPA veröffentlicht im Amtsblatt das Verzeichnis der für die Zwecke von Regel 28 EPÜ anerkannten Sachverständigen und alle Änderungen dieses Verzeichnisses. Dieses Verzeichnis enthält den Namen und die Anschrift jedes anerkannten Sachverständigen, die von ihm gemäß Nr. 3 dieser Bedingungen bezeichneten Arten von Mikroorganismen und gegebenenfalls von ihm gemäß Nr. 5 dieser Bedingungen angegebene spezielle Arten von Untersuchungen, zu deren Durchführung er bereit bzw. nicht bereit ist.

22. Diese Bedingungen gelten für die Dauer der Bestellung der anerkannten Sachverständigen und, soweit anwendbar, auch nach Beendigung dieser Eigenschaft. Unberührt bleiben die Verpflichtungen des anerkannten Sachverständigen gegenüber dem Anmelder oder Patentinhaber gemäß Regel 28 Absatz 3 EPÜ.

and principles of professional conduct applicable to his field of expertise.

19. The recognised expert shall inform the President of the EPO of any change in his personal, professional or other circumstances which is of importance to or may have an effect on his recognition or work as recognised expert.

20. The European Patent Office shall supply the recognised expert with any information which he needs in order to perform his work as recognised expert.

21. The President of the EPO shall publish in the Official Journal the list of recognised experts and any changes therein. This list shall give the name and address of each recognised expert, the kinds of micro-organisms specified by him in accordance with point 3 of these Conditions and, where applicable, the particular kinds of analyses, experiments or tests he is or is not prepared to carry out and which he has specified in accordance with point 5 of these Conditions.

22. These Conditions shall apply for the duration of the status as recognised expert and, where applicable, after this status ceases to exist. The obligations incurred by the recognised expert under Rule 28, paragraph 3 EPC vis-à-vis the applicant for or proprietor of the patent shall remain unaffected.

demandées, les règles de conduite et d'éthique professionnelles généralement reconnues et applicables à son domaine professionnel particulier.

19. L'expert agréé informe le Président de l'OEB de tout changement survenu dans sa situation personnelle, professionnelle ou autre et revêtant une importance pour son statut ou son activité d'expert agréé ou pouvant avoir des répercussions sur ce statut ou cette activité.

20. L'Office européen des brevets fournit à l'expert agréé toute information dont il a besoin pour exercer les fonctions attachées à cette qualité.

21. Le Président de l'OEB publie au Journal officiel la liste des experts agréés et toutes les modifications apportées à cette liste. La liste comporte l'indication du nom et de l'adresse de chaque expert agréé ainsi que des types de micro-organismes spécifiés par celui-ci conformément au point 3 des présentes conditions et, le cas échéant, des genres d'examens particuliers qu'il est disposé ou qu'il n'est pas disposé à exécuter et qu'il a spécifiés conformément au point 5 des présentes conditions.

22. Les présentes conditions sont applicables aussi longtemps que l'expert agréé a cette qualité, de même, s'il y a lieu, qu'après qu'il aura cessé d'avoir cette qualité. Dans aucun cas, ne sont affectées les obligations contractées par l'expert agréé envers le demandeur ou le titulaire du brevet conformément à la règle 28. paragraphe 3 de la CBE.

II. ERKLÄRUNG FÜR DIE ZWECKE DER ANERKENNUNG ALS SACHVERSTÄNDIGER DURCH DEN PRÄSIDENTEN DES EUROPÄISCHEN PATENTAMTES GEMÄSS REGEL 28 ABSATZ 5 BUCHSTABE b DES EUROPÄISCHEN PATENTÜBEREINKOMMENS (EPÜ)

Der Unterzeichnete

Name

Anschrift

.....
erklärt,

1. von den Allgemeinen Bedingungen des Präsidenten des Europäischen Patentamts für die Anerkennung von Sachverständigen gemäß Regel 28 Absatz 5 Buchstabe b EPÜ (nachstehend Allgemeine Bedingungen genannt) Kenntnis genommen zu haben;
2. daß ihm keine Umstände bekannt sind, die geeignet wären, begründete Zweifel an seiner Unabhängigkeit und Unparteilichkeit zu erwecken, oder die sonst seiner Anerkennung als Sachverständiger entgegenstehen könnten;

und verpflichtet sich,

3. die sich aus den Allgemeinen Bedingungen ergebenden Verpflichtungen während der Zeitdauer seiner Eigenschaft als anerkannter Sachverständiger und, soweit anwendbar, auch nach deren Beendigung einzuhalten und insbesondere
4. nach Maßgabe der Allgemeinen Bedingungen für jedermann auf Antrag Gutachten über für die Zwecke von Regel 28 EPÜ hinterlegte Mikroorganismen zu erstatten, wenn diese nach Regel 28 Absätze 3, 4 und 5 nur an vom Präsidenten des Europäischen Patentamts anerkannte Sachverständige herausgegeben werden dürfen und zu den im Anhang 1 dieser Erklärung aufgeführten Arten gehören;
5. bei Annahme eines Antrags gemäß Nr. 4 dieser Erklärung gegenüber dem Patentanmelder eine Verpflichtungserklärung des im Anhang 2 der vorliegenden Erklärung vorgesehenen Inhalts* abzugeben.

Datum:

Unterschrift:

* Diese Regel 28 Absatz 3 Buchstaben a und b EPÜ entsprechende Verpflichtungserklärung ist Bestandteil des Formblatts EPA/EPO/OEB 1141 ("Erklärung im Hinblick auf die Herausgabe einer Probe eines hinterlegten Mikroorganismus"), das der anerkannte Sachverständige bei Benennung in der Regel benutzen und beim EPA einreichen muß, um eine Probe des Mikroorganismus von der Hinterlegungsstelle zu erhalten. Aus Gründen der Vereinfachung ist im Anhang 2 daher der vollständige Text dieses Formblatts wiedergegeben. Mit Unterzeichnung des ausgefüllten Formblatts und dessen Einreichung beim EPA genügt der anerkannte Sachverständige seiner Verpflichtung gemäß Nr. 5 dieser Erklärung.

ANHANG 1

ZUR ERKLÄRUNG FÜR DIE ZWECKE DER ANERKENNUNG ALS SACHVERSTÄNDIGER DURCH DEN PRÄSIDENTEN DES EUROPÄISCHEN PATENTAMTES GEMÄSS REGEL 28 ABSATZ 5 BUCHSTABE b DES EUROPÄISCHEN PATENTÜBEREINKOMMENS (EPÜ)

Name

Anschrift

.....
1. Der Unterzeichnete wird Gutachten über **Mikroorganismen** erstatten, wenn diese zu folgenden **Arten*** gehören:

.....
2.1 Der Unterzeichnete ist **bereit**, die folgenden **speziellen Untersuchungen*** über Mikroorganismen der oben bezeichneten Arten durchzuführen:

.....
2.2 Der Unterzeichnete ist **nicht bereit**, die folgenden **speziellen Untersuchungen*** über Mikroorganismen der oben bezeichneten Arten durchzuführen:

* Bitte möglichst genau bezeichnen

ANHANG 2¹⁾

¹⁾ Anhang 2 enthält den vollständigen Text des Formblatts EPA/EPO/OEB 1141, auf dessen Wiedergabe hier folglich verzichtet wird:
vgl. die * Anmerkung zu Nr.5 der "Erklärung".

II. DECLARATION FOR THE PURPOSE OF RECOGNITION AS AN EXPERT BY THE PRESIDENT OF THE EUROPEAN PATENT OFFICE IN ACCORDANCE WITH RULE 28, PARAGRAPH 5(b), OF THE EUROPEAN PATENT CONVENTION (EPC)

The Undersigned

Name

Address
.....

hereby declares

1. that he has taken note of the General Conditions set by the President of the European Patent Office for the recognition of experts in accordance with Rule 28, paragraph 5(b), EPC (hereinafter referred to as "General Conditions");
2. that he knows of no circumstances which might give rise to justified doubts as to his independence and impartiality or which might conflict in any other way with his recognition as an expert;

and undertakes

3. to comply with the obligations under the General Conditions for the duration of his status as recognised expert and, where applicable, after he ceases to hold such status; and, in particular
4. to deliver expert opinions in accordance with the General Conditions for any person upon request in respect of micro-organisms deposited for the purpose of Rule 28 EPC if such micro-organisms, under Rule 28, paragraphs 3, 4 and 5, may be issued only to experts recognised by the President of the European Patent Office and belong to one of the kinds of micro-organisms specified in annex 1 to this Declaration;
5. to make a formal undertaking vis-à-vis the applicant for the patent, worded as shown in annex 2 to this Declaration*, on accepting a request as mentioned in point 4 of this Declaration.

Date:

Signature:

* This formal undertaking, made in accordance with Rule 28, paragraph 3(a) and (b), EPC, forms part of EPO Form 1141 ("Declaration for the purpose of furnishing a sample of a deposited micro-organism") which as a rule has to be used by the recognised expert and must be filed with the EPO, in order to receive a sample of the micro-organism from the depositary institution. To simplify matters, the full text of this form is reproduced in annex 2 to this Declaration. The recognised expert fulfills his obligation under point 5 of this Declaration if he signs the duly completed form and files it with the EPO when accepting a request for an opinion.

ANNEX 1

TO THE DECLARATION FOR THE PURPOSE OF RECOGNITION AS AN EXPERT BY THE PRESIDENT OF THE EUROPEAN PATENT OFFICE IN ACCORDANCE WITH RULE 28, PARAGRAPH 5(b), OF THE EUROPEAN PATENT CONVENTION (EPC)

Name

Address
.....

1. The undersigned will deliver expert opinions in respect of **micro-organisms** if they belong to one of the following kinds*:

2.1 The undersigned is **prepared** to carry out the following **specific analyses, experiments or tests*** regarding micro-organisms of the kinds specified above:

2.2 The undersigned is **not prepared** to carry out the following **specific analyses, experiments or tests*** regarding micro-organisms of the kinds specified above:

* Please specify as precisely as possible

ANNEX 2¹⁾

¹⁾ Annex 2 reproduces the full text of form EPA/EPO/OEB 1141 and is therefore not reproduced here; see the * note to point 5 of the "Declaration".

II. DECLARATION AUX FINS DE LA RECONNAISSANCE DE LA QUALITE D'EXPERT AGREED PAR LE PRESIDENT DE L'OFFICE EUROPEEN DES BREVETS CONFORMEMENT A LA REGLE 28, PARAGRAPHE 5, LETTRE b) DE LA CONVENTION SUR LE BREVET EUROPEEN (CBE)

Le soussigné

Nom

Adresse

déclare

1. avoir pris connaissance des conditions générales fixées par le Président de l'Office européen des brevets aux fins de la reconnaissance de la qualité d'expert agréé conformément à la règle 28, paragraphe 5, lettre b) de la CBE (ci-après dénommées "conditions générales");
2. ne pas avoir connaissance de circonstances justifiant que l'on mette en doute son indépendance et son impartialité ou pouvant faire autrement obstacle à ce que lui soit reconnue la qualité d'expert agréé;

et s'engage

3. à respecter les obligations résultant des conditions générales pendant la période où il a la qualité d'expert agréé ainsi que, s'il y a lieu, lorsqu'il aura cessé de posséder cette qualité et, notamment,
4. à effectuer, conformément aux conditions générales, pour toute personne qui en fait la requête, des expertises relatives à des micro-organismes qui ont été déposés aux fins de la règle 28 de la CBE, lorsque, en application de la règle 28, paragraphes 3, 4 et 5 de la CBE, ils ne peuvent être remis qu'à des experts agréés par le Président de l'Office européen des brevets et qu'ils appartiennent aux types spécifiés dans l'annexe 1 à la présente déclaration;
5. à effectuer, en cas d'acceptation d'une demande d'expertise, conformément au point 4 ci-dessus, une déclaration d'engagement à l'égard du demandeur du brevet, d'une teneur identique à celle du modèle figurant en annexe 2 à la présente déclaration*.

Date:

Signature:

* Cette déclaration d'engagement, qui correspond au texte de la règle 28, paragraphe 3, alinéas a) et b) de la CBE, fait partie du formulaire EPA/EPO/OEB 1141 ("Déclaration en vue de la remise d'un échantillon de micro-organisme déposé"), que l'expert agréé, lors de sa désignation, doit, en général, utiliser et déposer auprès de l'OEB, afin d'obtenir un échantillon du micro-organisme de l'autorité de dépôt. Aux fins de simplification, l'annexe 2 reproduit le texte complet de ce formulaire. En signant le formulaire, dûment rempli, et en le déposant auprès de l'OEB, l'expert agréé satisfait à l'obligation visée au point 5 de la présente déclaration.

ANNEXE 1

A LA DECLARATION AUX FINS DE LA RECONNAISSANCE DE LA QUALITE D'EXPERT AGREED PAR LE PRESIDENT DE L'OFFICE EUROPEEN DES BREVETS CONFORMEMENT A LA REGLE 28, PARAGRAPHE 5, LETTRE b) DE LA CONVENTION SUR LE BREVET EUROPEEN (CBE)

Nom:

Adresse:

1. Le soussigné effectuera des expertises relatives à des **micro-organismes** appartenant aux **types*** suivants:

2.1 Le soussigné **est disposé** à exécuter les examens de nature particulière* suivants, sur les micro-organismes des types spécifiés ci-dessus:

2.2 Le soussigné **n'est pas disposé** à exécuter les examens de nature particulière* suivants, sur les micro-organismes des types spécifiés ci-dessus:

* Prière de les désigner d'une façon aussi précise que possible

ANNEXE 2¹⁾

¹⁾ L'annexe 2 reproduit le texte complet du formulaire EPA/EPO/OEB 1141; elle n'est donc pas reproduite ici; voir la * note en bas de page relative au point 5 de la "Declaration".

III. VERZEICHNIS DER FÜR DIE ZWECKE VON REGEL 28 EPÜ ANERKANNEN SACHVERSTÄNDIGEN
III. LIST OF EXPERTS RECOGNISED FOR THE PURPOSE OF RULE 28 EPC
III. LISTE DES EXPERTS AGREEES AUX FINS DE LA RÈGLE 28 DE LA CBE

Name	Anschrift Address	Der anerkannte Sachverständige wird Gutachten über Mikroorganismen der folgenden Arten erstatten*	Der anerkannte Sachverständige ist zu folgenden speziellen Untersuchungen bereit/nicht bereit**)
Name		The recognised expert will deliver expert opinions in respect of the following kinds of micro-organisms *	The recognised expert is prepared/not prepared to carry out the following specific analyses, experiments or tests **)
Nom		L'expert agréé effectue des expertises relatives à des micro-organismes appartenant aux types suivants*	L'expert est disposé/n'est pas disposé à exécuter les examens de nature particulière suivants**)
1	2	3	4.1
Dr. James A. BARNETT (GB)	University of East Anglia School of Biological Sciences Norwich NR4 7TJ	Hefen (ausgenommen hochpathogene Hefen wie <i>Cryptococcus neoformans</i> oder <i>Candida albicans</i>) Yeasts (except highly pathogenic yeasts, such as <i>Cryptococcus neoformans</i> or <i>Candida albicans</i>) Levures (hormis les levures à caractère hautement pathogène telles que <i>Cryptococcus neoformans</i> ou <i>Candida albicans</i>)	Identifizierungen; Sauerstoffaufnahme und/oder Kohlendioxidausscheidung; Wachstumsmerkmale; Merkmale der Metabolitaufnahme Checks of identity; oxygen uptake and/or carbon dioxide output; growth characteristics; characteristics of metabolite uptake Identifications; absorption d'oxygène et/ou production d'acide carbonique; caractéristiques de la croissance; caractéristiques de l'absorption de métabolite
			4.2
			Immunologische und genetische Analysen Analyses immunologiques et génétiques

* Vgl. hierzu Nr. 3 und 9(i) der "Allgemeinen Bedingungen".

**) See points 3 and 9(ii) of the "General Conditions".

**) cf. points 3 et 9(ii) des "Conditions générales".

**) Vgl. hierzu Nr. 5 und 9(i) der "Allgemeinen Bedingungen".

**) See points 5 and 9(ii) of the "General Conditions".

**) cf. points 5 et 9(ii) des "Conditions générales".

1	2	3	4.1	4.2
Prof. Dr. J. BECHET (BE)	C.E.R.I.A. Centre d'Enseignement et de Recherches des Industries Alimentaires et Chimiques (Institut Emile Gryzon), Institut de Recherches 1, Avenue Emile Gryzon B—1070 Bruxelles	Eubacteriales; Pseudomonadales; Actino- mycetales; Saccharomyces; Kruyvero- myces (ausgeommen Bakteriophagen und andere als die spezifizierten Pilze sowie pathogene Arten)	Alle Wachstumsuntersuchungen (Batch- und kontinuierliche Verfahren) Ausbeute, Empfindlichkeit, Resistenz, Metabolitherstellung enzymatische Aktivitäten (permeabilisierte Zellen oder Extrakte)	Immunologische Versuche oder Tier- versuche; Gewebekultur
Prof. Dr. Orio CIFFERRI (IT)	Università di Pavia, Istituto di Microbiologia e Fisiologia Vegetale Via S. Epifanio, 14 I—27100 Pavia	Eubacteriales; pseudomonadales; actinomycetales; saccharomyces; kruyveromyces (except bacteriophages and fungi other than those specified and pathogenic species)	All studies of growth (batch, con- tinuous), yield, sensitivity, resistance, production of metabolites, enzymatic activities (permeabilised cells or extracts)	Immunological tests or tests on animals; tissue cultures
		Eubacteriales; pseudomonadales; actinomycetales; saccharomyces; kruyveromyces (sauf bactériophages et champignons autres que ceux spé- cifiés ainsi qu'espèces pathogènes)	Toutes études de croissance (batch, continuel), rendement, sensibilité, résistance, production de métâ- bolites, activités enzymatiques (cellules perméabilisées ou extraits)	Essais immunologiques ou sur animaux; culture de tissus
		Cyanobakterien (blaugrüne Algen); einzelzellige Algen, insbesondere solche, die als Grundstoff für Nahrungs- und/oder Futtermittel verwendet werden oder verwendet werden können (z. B. als Grundstoff für Ein-Zell-Protein)	Physiologische und biochemische Un- tersuchungen; immunologische Unter- suchungen; bestimmte taxonomische Untersuchungen	Versuche betreffend Nukleinsäuren- analyse (Basenzusammensetzung, GC- Gehalt, DNA/DNA-Reassoziation, usw.)
		Cyanobacteria (blue-green algae); unicellular algae, especially those used or of possible use, as a source of food and/or feed (e.g. as a source of single cell protein)	Physiological and biochemical tests; immunological tests; certain taxo- nomic tests	Tests dealing with nucleic acid analysis (base composition, GC content, DNA/ DNA reassociation, etc.)
		Cyanobactéries (algues bleu-vertes); algues unicellulaires, notamment celles utilisées, ou susceptibles d'être utilisées, comme source d'alimentation et/ou comme aliment (comme source de pro- téines unicellulaires par exemple.)	Essais physiologiques et biochimiques; essais immunologiques; certains essais taxinomiques	Essais ayant trait à l'analyse de l'acide nucléique (composition de base, teneur en GC, ADN/recombinaison de l'ADN, etc.)

1	2	3	4.1	4.2
Prof. Dr. Friedrich W. DEINHARDT (DE)	Max v. Pettenkofer-Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene der Universität München Pettenkoferstr. 9a D—8000 München 2	Bakterien; Bacteriophagen; Viren (mit Ausnahme von Pockenviren, Lassa Fieber Virus, Marburg-Ebola und ähnlichen Viren mit besonders hoher Infektionsgefahr)	Taxonomische und experimentelle Untersuchungen (mit Ausnahme von primär auf elektronenmikroskopischen Untersuchungen beruhenden Gutachten)	Primär auf elektronenmikroskopischen Untersuchungen beruhende Gutachten
		Bacteria: bacteriophages; viruses (except variola viruses, Lassa fever virus, Marburg ebola and similar viruses with particularly high risk of infection)	Taxonomic and experimental tests (except opinions based primarily on electron microscopy)	Opinions based primarily on electron microscopy
		Bactéries: bactériophages; virus (à l'exception des virus varioliques, du virus de la fièvre de Lassa, du Marburg-Ebola et des virus semblables présentant des risques d'infection particulièrement élevés)	Essais taxinomiques et expérimentaux (à l'exclusion des expertises fondées essentiellement sur des essais au microscope électronique)	Expertises fondées essentiellement sur des essais au microscope électronique
Prof. Dr. Karl ESSER (DE)	Ruhr-Universität Bochum, Lehrstuhl für allgemeine Botanik Postfach 10 21 48 D—4630 Bochum 1	Pilze, einschl. Hefen und Hyphenpilze; Escherichia coli Fungi, including yeasts and hyphen fungi; Escherichia coli Champignons, y compris les levures et les champignons hyphae; escherichia coli	Experimentelle Untersuchungen Experimental tests Essais expérimentaux	Genetische und molekularbiologische Untersuchungen Genetic and molecular biological tests
Prof. Dr. L. ETTLINGER (CH)	Eidgenössische Technische Hochschule, Mikrobiologisches Institut ETH-Zentrum CH—8092 Zürich	Bakterien, einschl. Actinomycetes; Pilze, einschl. Hefen (mit Ausnahme von obligaten anaeroben und thermophilen sowie Human- oder teropathogenen Arten)	Taxonomische, physiologische und biochemische Untersuchungen Taxonomic, physiological and biochemical tests	Genetische und molekularbiologische Untersuchungen Genetic and molecular biological tests
		Bacteria, including actinomycetes; fungi, including yeasts (except obligate, anaerobic and thermophilic species and those pathogenic to humans or animals)	Essais taxinomiques, physiologiques et biochimiques	Essais génétiques et biomoléculaires

1	2	3	4.1	4.2
Prof. Dr. Ralf HÜTTER (CH)	Eidgenössische Technische Hochschule, Mikrobiologisches Institut ETH-Zentrum CH—8092 Zürich	Aerobe Actinomycetes, insbesondere Streptomyces, Nocardia Aerobic actinomycetes, especially Streptomyces, Nocardia Actinomycètes aérobies, notamment streptomyces, nocardia	Taxonomische Vergleichsanalysen, vor allem in morphologischer und physio- logischer Richtung, inkl. DNA- Restriktionsmuster Taxonomic comparative analyses, especially of a morphological and physiological nature, including DNA restriction pattern Analyses taxinomiques comparatives orientées avant tout vers les domaines de la morphologie et de la physiologie, comprenant le modèle de restriction de l'ADN	DNA-Hybridisierungen; Zellwandana- lysen und ähnliche biochemische Ver- gleichsuntersuchungen DNA hybridisations; cell wall analyses and similar biochemical comparative tests Hybridations de l'ADN; analyses de la paroi cellulaire et essais biochimiques comparatifs du même type
Prof. Dr. Vagn JENSEN (DK)	Royal Veterinary and Agricultural University, Department of Microbiology and Microbial Ecology Rølighedsvej 21 DK—1958 Copenhagen V	Bakterien, einschließlich Actinomycetes (ausgenommen Mycoplasma und alle pathogenen Arten) Bacteria, including actinomycetes (except mycoplasma and all pathogenic species) Bactéries, y compris les actinomycètes (à l'exception du genre mycoplasma et de toutes les espèces pathogènes)	Alle üblicherweise für taxonomische Zwecke eingesetzten Untersuchungen (ausgenommen immunologische Tests und Nukleinsäureanalysen); Messungen von bakteriellen Aktivi- täten, die ohne spezifische und kom- plizierte Ausrüstung durchgeführt werden können All examinations generally used for taxonomic purposes (except immuno- logical tests and nucleic acid analyses); measurements of bacterial activities which can be performed without speci- fic and complicated equipment Tous les examens généralement uti- lisés pour la taxinomie (à l'exception des essais immunologiques et des analyses de l'acide nucléique); mesures des activités bactériennes susceptibles d'être effectuées sans un équipement spécial et sophistiqué	Immunologische Untersuchungen jeder Art; Versuche an lebenden Tieren; kom- plizierte biochemische Analysen Immunological examinations of any kind; experiments involving use of living animals; complicated bio- chemical analyses Examens immunologiques de tous types; expérimentation impliquant l'emploi d'animaux vivants; analyses biochimiques très élaborées

1	2	3	4.1	4.2
Prof. Dr. Otto KANDLER (DE)	Botanisches Institut der Universität München Menzingerstr. 67 D—8000 München 19	Gram-positive Bakterien (mit Aus- nahme der Gattung Streptomyces und pathogener Arten)	Taxonomic Einordnung und physio- logisch-biochemische Untersuchung auf spezielle Leistungen und Eigen- schaften	Prüfung der Pathogenität gegen- über Mensch, Tier oder Pflanze
		Gram-positive bacteria (except those of the genus Streptomyces and patho- genic species)	Classification taxinomique et analyses physiologico-biochimiques des pouvoirs et des propriétés spécifiques	Examination of pathogenicity to man, animals or plants
		Bactéries Gram positives (excepté le genre streptomyces et les espèces pathogènes)	Morphologische, physiologische und biochemische Charakterisierungen, soweit diese nach heutigen Kennt- nissen zur taxonomischen Beschrei- bung beitragen	Etude du pouvoir pathogène sur l'homme, l'animal ou les végétaux
Prof. Dr. H. J. KUTZNER (DE)	Technische Hochschule Darmstadt, Institut für Mikrobiologie Schnittspahnstr. 9 D—6100 Darmstadt	Actinomycetales (mit Ausnahme anaerober sowie pathogener Arten, z. B. Mycobacterium tuberculosis)	Morphological, physiological and bio- chemical characterisations insofar as these contribute under the present state of the art to taxonomic description	Rein chemische Untersuchungen, z. B. Identifizierung von Stoffwechselpro- dukten (z. B. Antibiotica), insbesondere wenn keine Vergleichssubstanz — z. B. für chromatographische Zwecke — vorliegt
		Actinomycetales (except anaerobic and pathogenic species, e.g. Mycobacterium tuberculosis)	Actinomycetales (except les espèces anaérobies et pathogènes, telles que le mycobacterium tuber- culosis)	Pure chemical tests, e.g. identification of products of metabolism (e.g. anti- biotics), particularly if there is no comparative substance (e.g. for chromatographic purposes)
		Actinomycetales (except les espèces anaérobies et pathogènes, telles que le mycobacterium tuber- culosis)	Caractérisations morphologique, physiologique et biochimique, dans la mesure où elles contribuent, d'après les connaissances actuelles, à la descrip- tion taxinomique	Essais purement chimiques, par exemple identification de produits du métabolisme (par exemple antibioti- ques), en particulier lorsqu'il n'existe pas de substance de comparaison, par exemple à des fins de chromatographie
Prof. Dr. Romano LOCCI (IT)	Università degli Studi, Istituto di Patologia Vegetale, Cattedra di Micologia Via Celoria, 2 I—20133 Milano	Actinomycetes; Pilze	Mikromorphologische Untersuchungen; Klassifizierung und Bestimmung taxo- nomischer Beziehungen	Genetische Analysen; Nukleinsäuren- reassoziationstests und serologische Tests
	#12 4186, 107	Actinomycetes; fungi	Micromorphological investigations; classification and determination of taxonomic relationships	Genetic analyses; nucleic acid reasso- ciation tests and serological work
	University of Udine Chair of Mycology P.L. B. Kolbe 4 I—33100 Udine	Actinomycetes; champignons	Recherches micromorphologiques; classification et mise en évidence des relations taxinomiques	Analyse génétique; essai de recom- binaison de l'acide nucléique et travaux de sérologie

1	2	3	4.1	4.2
Prof. Dr. Charles A. MASSCHELEIN (BE)	72 Avenue de Foestraets B—1180 Bruxelles (C.E.R.I.A. Centre d'Enseignement et de Recherches des Industries Alimentaires et Chimiques (Institut Emile Gryzon), Institut des Industries de Fer- mentation)	Hefen; Bakterien; mikroskopische Pilze (ausgenommen pathogene Arten)	Experimentelle Untersuchungen, insbesondere in bezug auf die Gewin- nung von Mikroorganismen für die Herstellung von Zellbestandteilen, für die biochemische Umwandlung von definierten Verbindungen und für die Ausscheidung oder Herstellung von Metaboliten, die für die Industrie von Interesse sind	Taxonomische Untersuchungen

1	2	3	4.1	4.2
Dr. Clive K. MERCER (GB)	Trent Polytechnic Department of Life Sciences Burton Street Nottingham NG1 4BU gebruiken AC 1-185 . 373	Bakterien der Teile 7, 8, 14, 15, 16 und 17 wie in <i>Bergey's Manual of Determinative Bacteriology</i> , 8. Aufl. 1974, beschrieben (ausgenommen <i>Salmonella</i> , <i>Rhizobium</i> , <i>Brucella</i> , <i>Vibrio</i> , <i>Haemophilus</i> , <i>Pasteurella</i> , <i>Listeria</i> , <i>Erysipelothrix</i> , <i>Eubacterium</i> , <i>Mycobacterium</i> , <i>Dermatophilus</i> , <i>Geodermatophilus</i> ; Pilze der Klassen Phycomyces und Deuteromycetes; <i>Saccharomyces</i> und verwandte Arten (ausgenommen alle Säuer- und Pflanzenpathogene, Viren, Algen, Protozoen und Mikroorganismen, die durch "genetic engineering", gewonnen werden oder damit im Zusammenhang stehen)	Taxonomie; Prüfung von mikrobiell hergestellten Erzeugnissen unter Verwendung der verschiedensten physikalischen und biologischen Techniken; Überprüfung von Fermentationsvorgängen	Analyse von Vorgängen unter Einsatz von Radioisotopen; Experimente, die den Einsatz einer hochspezialisierten Fermentationseinsatzung umfassen; Erzeugung von Fermentationsprodukt in großem Maßstab, d.h. größer als das Volumen von 250 cm ³ -Schüttelkolben; Verwendung von Explosivstoffen und/oder krabberregenden Stoffen; Äthanoldestillation; Tierversuche; Herstellung von Alkaloiden und/oder Toxoiden; Extraktionen mit brennbaren Lösungsmitteln in großem Maßstab

1	2	3	4.1	4.2
Dr. Claude MOREAU (FR)	Laboratoires de Biologie végétale, Faculté des Sciences 6, Avenue Victor Le Gorgeu F—29283 Brest Cedex	Pilze, insbesondere Schimmelpilze Fungi, in particular moulds Champignons, en particulier moisissures	Taxonomie, ökologische und physiologische Untersuchungen Taxonomy; ecological and physiological investigations Taxinomie; recherches écologiques et physiologiques	Elektronenmikroskopie; Verwendung markierter Elemente Electron microscopy; use of labelled elements Microscopie électronique; utilisation d'éléments marqués
Dr. Jean Noël MORFAUX (FR)	Institut National de la Recherche Agronomique (INRA), Station de Technologie Alimentaire B.P. 39 F—59651 Villeneuve d'Ascq Cedex 12/85; 373	Hefen für alkoholische Gärung und Nahrungsmittelhefen; Milchsäurebakterien, säuernde Bakterien, fadenförmige Bakterien (Abwässerreinigung), essigsäure- und methanbildende Bakterien Alcohol fermentation yeasts and food yeasts; lactic, acidifying filamentous (effluent treatment), acetogenic and methanogenic bacteria	Morphologie (optische Mikroskopie); Physiologie nach <i>Lodder</i> (Hefen) und <i>Bergey</i> 's (Bakterien); Messung des Wachstums oder der Produktivität bestimmter Metaboliten (Gas); Hemmungsbedingungen; Untersuchung in kontinuierlichen oder diskontinuierlichen Fermentern Levures de fermentation alcoolique et levures alimentaires; bactéries lactiques, acidifiantes, filamentées (eaux usées — épuration), acétogènes et méthanogènes	Morphology (optic microscopy); physiology according to <i>Lodder</i> (yeasts) and <i>Bergey</i> (bacteria); measurement of the growth or productivity of a given metabolite (gas); conditions of inhibition; tests in continuous or non-continuous fermenters Morphologie (microscopie optique); physiologie selon <i>Lodder</i> (levures) et <i>Bergey</i> (bactéries); mesure de la croissance ou de la productivité de tel ou tel métabolite (gaz); conditions d'inhibitions, test en fermenteurs continus ou discontinus
Dr. T. Vincents NISSEN (DK)	11, Hyldaeageren DK—2950 Vibæk (State Laboratory for Soil and Crop Research, Department of Bacteriology)	Bakterien, einschließlich Actinomycetes; Pilze Bacteria, including actinomycetes; fungi Bactéries, y compris les actinomycètes; champignons	Morphologische und taxonomische Analysen; Kulturmärkmale; mikroskopische Analysen; taxonomische Beurteilungen Morphological and taxonomic analyses; cultural characters; microscopical analyses; taxonomic evaluations Analyses morphologiques et taxinomiques; caractère des cultures; analyses microscopiques	Komplexe biochemische Untersuchungen und Analysen Complex biochemical tests and analyses Essais et analyses biochimiques complexes

	1	2	3	4.1	4.2
Dr. Colin RATLEDGE (GB)	The University of Hull Department of Bio- chemistry Hull, HU6 7RX	Bakterien; Hefen; Pilze (ausgenommen autotrophe und phototrophe Organismen)	Growth patterns; production of primary and secondary metabolites and mass balances of organisms growing in stirred tank fermenters either as batch or continuous cultures	Wachstumseigenschaften; Herstellung von Erst- und Zweitmetaboliten und Massenverhältnisse von Organismen, die in Schütteltankfermentern als Batch- oder kontinuierliche Kulturen wachsen	Taxonomie; genetische Analyse; antibiotic assessments; in vivo testing of micro-organisms or their products in or against animals
Prof. Dr. H. G. SCHLEGEL (DE)	Institut für Mikrobiologie der Universität Göttingen Grisebachstr. 8 D—3400 Göttingen	Bakterien; yeasts; fungi (except autotrophic and photographic organisms)	Modèles de croissance; production de métabolites primaires et secondaires et équilibrage massique des organismes croissant dans des fermenteurs d'agitation, soit comme cultures discontinues soit comme cultures continues	Bactéries; levures; champignons (à l'exception des organismes autotrophes et phototrophes)	Taxonomic and physiologische Untersuchungen; Kohlenhydrat-Abbauwege
Prof. Dr. Motoo SHIBATA (JP)	Kumamoto University Faculty of Pharmaceutical Sciences 5-1, Oe-Honmachi Kumamoto 862	Alkaligenes eutrophus; alle Arten und Gattungen der lithoautotrophen wasserstoffoxidierenden Bakterien; Azospirillum lipoferum	Alcalignes eutrophus; all classes and species of litho-autotrophic hydrogen-oxidising bacteria; Azospirillum lipoferum	Actinomycetes, insbesondere Streptomyces und Mikromonospora	Production de mycotoxines; antibiotiques; essais de toxicité et de pathogénicité

1	2	3	4.1	4.2
Prof. Dr. John E. SMITH (GB)	University of Strathclyde Department of Applied Microbiology Royal College Building 204 George Street Glasgow G1 1XW	Fadenförmige Pilze, insbesondere Fungi imperfecti (ausgenommen Basidiomyceten) Filamentous fungi, in particular imperfect fungi (except basidiomycetes) Champignons filamenteux, en particulier champignons imparfaits (excepté les basidiomycètes)	Taxonomische Identifizierung; Fermenter-Kultivierung und Herstellung von Produkten (begrenzt); Mycotoxin- Analyse Taxonomic identification; limited fermenter cultivation and product formation; mycotoxin analysis Identification taxinomique; cultures en fermenteurs et formation du produit (sur une échelle limitée); analyses des mycotoxines	Ausgedehnte biochemische Analysen Extensive biochemical analyses Analyses biochimiques approfondies
Prof. Dr. Heinz STOLP (DE)	Lehrstuhl für Mikro- biologie der Universität Bayreuth Postfach 3008 D—8580 Bayreuth	Bakterien der Gattung <i>Pseudomonas</i> (mit Ausnahme von <i>Pseudomonas</i> <i>mallei</i> und <i>Pseudomonas pseudomallei</i>). <i>Xanthomonas</i> und <i>Bdellovibrio</i> sowie methylotrophe Bakterien der Gattung <i>Methyliomonas</i> und <i>Methylococcus</i> (alle wie in <i>Bergey's Manual of Determinative Bacteriology</i> , 8. Aufl. 1974, beschrieben)	Taxonomische Untersuchungen (einschl. Identifizierung) auf der Grundlage mor- phologischer und stoffwechselphysio- logischer Charakterisierung; physio- logische Untersuchungen (physio- logische Eigenschaften und bio- chemische Leistungen)	Genetische und molekulärbiologische Untersuchungen (Plasmidnachweis u.a.) Genetic and molecular biological tests (e.g. establishing presence of plasmids)

1	2	3	4.1	4.2
Dr. I. W. SUTHERLAND (GB)	University of Edinburgh Department of Micro- biology West Mains Road Edinburgh EH9 3JG	Gram-negative Bakterien, insbesondere Enterobacteriaceae, Pseudomonadaceae usw.	Identifizierung (außer G/C-Verhältnisse); Polysaccharid-Analyse; Polysaccharid- Produktion in Batch-Kultur oder kon- tinuierlicher Kultur; Polysaccharidab- bauende Enzyme	Analysen der Pathogenität in Tieren oder Pflanzen; immunologische Ver- fahren; genetische Experimente
		Gram negative bacteria, in particular enterobacteriaceae, pseudo- monadaceae etc.	Identification (other than G/C ratios); polysaccharide analysis; polysaccharide production in batch and continuous culture; enzymes degrading poly- saccharides	Analyses of pathogenicity in animals or plants; immunological procedures; genetical experiments
		Bactéries Gram négatives, notamment entérobactériaceae, pseudomonadaceae etc.	Identification (autre que rapport G/C); analyse de polysaccharides; production de polysaccharides en cultures con- tinues et discontinues; enzymes dégradant les polysaccharides	Analyse de pathogénicité chez l'animal et les végétaux; processus immunitaires; expérimentation génétique
Dr. B. C. SUTTON (GB)	Commonwealth Mycological Institute Ferry Lane Kew, Surrey TW9 3AF	Pilze der Klasse Deuteromycetes, insbesondere Coelomycetes und dematiatische Hyphomycetes	Taxonomische Identifizierung aufgrund optischer und/oder elektronischer Mikroskopie von Organismen in vitro und/oder in vivo	Experimentelle Analysen und Unter- suchungen, die physiologische, chemische und biochemische Verfahren umfassen
		Fungi of the class deuteromycetes, in particular coelomycetes and demati- aceous hyphomycetes	Taxonomic identification based on light and/or electron microscopy of organisms in vitro and/or in vivo	Experimental analyses and tests involving physiological, chemical and biochemical procedures
		Champignons appartenant à la classe des deutéromycètes, en particulier coelomycètes et hyphomycètes dématiacées	Identification taxinomique basée sur l'optique et/ou la microscope électroni- que d'organismes in vitro et/ou in vivo	Analyses expérimentales et essais faisant intervenir des techniques physiologiques, chimiques et bio- chimiques
Dr. E. J. VANDAMME (BE)	University of Ghent Laboratory of General and Industrial Microbiology Coupure 533 B-9000 Ghent	Bacillus; Enterobacteriaceae: Leuconostoc	Gas-Chromatographie von Zuckern; Bioassays; enzymatische Analysen	Chemische und physikalische Charakterisierung mikrobiell herge- stellter Produkte
		Bacillus; enterobacteriaceae: leuconostoc	Gas chromatography of sugars; bioassays; enzymatic analyses	Chemical and physical characterization of microbial products
		Bacillus; entérobactériaceae; leuconostoc	Chromatographie en phase gazeuse des sucres; essais biologiques; analyses enzymatiques	Caractérisation chimique et physique de produits microbiens